

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG

Antrag auf Gewährung einer finanziellen Zuwendung der Stadt Heidelberg

**Förderzeitraum** von: 23104116 bis: 23104116

**Projekt** Internationales Kinderfest 23.11.2016

Stadt Heidelberg  
 01/Gesellschaftliche Arbeit  
 (zuständiges Fachamt)  
 Postfach 10 55 20  
 69045 Heidelberg

#	Angaben zum Antragsteller / zur Antragstellerin	
01	<b>Zuwendungsempfänger/-in</b> (vollständige Bezeichnung)	Türkischer Elternverein Heidelberg und Umgebung e.V.
02	<b>Kontaktperson</b> (Name, Funktion, Telefonnummer, E-Mail)	Herr Kaan Davama, Schriftführer Tel. 017314188682 E-Mail k.p.davama@hotmail.de
03	<b>Postanschrift</b>	Bürgermeister - Fäger - Str. 25 69214 Eppelheim
04	<b>Bankverbindung</b> (Überweisung auf private Konten nur im Ausnahmefall möglich)	Kontoinhaber/-in Türk. Elternverein Heidelberg u. Umgebung e.V. IBAN DE23672500200009094024

#	Kurzprofil des Antragstellers / der Antragstellerin	Info liegt vor / vgl. Antrag vom
05	<b>Rechtsform</b> und vertretungsberechtigte Person	e.v. <span style="float: right;">Schnitz</span>
06	<b>Beginn der Tätigkeit, Erfahrungszeitraum</b>	Eingetragener Verein seit 12/05/2007 <span style="float: right;">Schnitz</span>
07	<b>Beschreiben Sie</b> (unabhängig von dem vorliegenden Projekt) <b>kurz Ihre Aufgaben:</b> (Bitte geben Sie ggf. auch an, wo dies geregelt ist, z.B. Vereinsatzung)	1.) Förderung von Bildung und Erziehung 2.) Information der Eltern zu den schulischen Schuldy Nam 3.) Information zu Türlern und kulturellen Kultur <span style="float: right;">2 der Veränderung von 12/05/2007</span>
08	Anerkennung als <b>Freier Träger der Jugendhilfe?</b> (ggf. seit wann)	( ) ja, seit _____ <input checked="" type="checkbox"/> nein
09	Anerkennung des Finanzamtes wg. <b>Gemeinnützigkeit?</b> (ggf. Nachweis beifügen)	<input checked="" type="checkbox"/> ja, seit _____ ( ) nein
10	Berechtigung zum <b>Vorsteuerabzug?</b> (Falls ja, bitte im Kosten- und Finanzierungsplan nur Netto-Beträge angeben)	( ) ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
11	Anzahl <b>Beschäftigungsverhältnisse</b> (in Vollzeitwerten)	<input checked="" type="checkbox"/> 0 ( ) bis 5 ( ) bis 10 ( ) bis 50 ( ) über 50
12	Wurde die Veranstaltung / das Projekt so oder in einem vergleichbaren Format von der Stadt in der Vergangenheit schon gefördert? Wenn ja, wann / in welchem Umfang?	Projektförderung „Kinderfest 23.11.2016“ durch Projektmittel des AMR in den Jahren 2013, 2014 und 2015 in Höhe von jeweils 1.500,00 Euro

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG		
#	Verwendungszweck	
13	Was ist <b>Inhalt</b> der geplanten Veranstaltung / des geplanten Projekts? <i>(ggf. gesondertes Blatt beifügen)</i>	Siehe Beiblatt
14	Möchten Sie mit Ihrem Angebot eine konkrete <b>Zielgruppe</b> erreichen? Wenn ja, welche?*	Kinder mit Heidelberg und Umgebung
15	Welche <b>Ziele</b> verfolgen Sie mit dieser Veranstaltung / diesem Projekt? Wie lassen sich angestrebte Wirkung und eingesetzte Methoden beschreiben?	Siehe Beiblatt Traditionspflege und interkulturelle Begegnung
16	Beabsichtigen Sie, anhand bestimmter <b>Faktoren</b> zu messen, ob Sie diese Ziele erreicht haben? Wenn ja: welche Faktoren sind das?	Nein

#	Eigenleistungen	
17	In welcher Form / in welchem Umfang tragen Sie durch <b>Eigenleistungen</b> zur Durchführung des Projekts bei? <i>(Beispielsweise durch Einsatz Ehrenamtlicher ohne Aufwandsentschädigung, vgl. # 22)</i>	Einsatz von Eigenmitteln sowie ausschließlich ehrenamtliche Mitwirkenden ohne Zahlung von Aufwandsentschädigungen

#	Anmerkungen und Hinweise	
18		

\* Hinweis: Bei einem Antrag auf Förderung durch das **Amt für Chancengleichheit** sind folgende aufgeschlüsselte Angaben zur Zielgruppe erforderlich: Teilnehmende mit Migrationshintergrund (männlich/weiblich), Teilnehmende ohne Migrationshintergrund (männlich/weiblich), Teilnehmende aus Heidelberg oder von außerhalb Heidelbergs.

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG

Übersicht Personalausgaben (ohne Gemeinkosten)

#	Für dieses Projekt eingesetztes Personal in Festanstellung (befristet oder unbefristet)				
Anzahl (Vollzeitwerte)	Qualifikation / Funktion	Eingruppierung und Stufe (vgl. TVöD)	Personalaufwand pro Jahr (brutto) (pro Vollzeitwert)	Werden diese Kosten bereits durch eine institutionelle Förderung abgedeckt?	Personalaufwand für dieses Projekt (brutto) (Eintrag nur, wenn vorherige Spalte mit "nein" beantwortet)
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
19				<b>Summe:</b>	€

#	Für dieses Projekt sonstiges eingesetztes Personal (Honorarkräfte oder geringfügig Beschäftigte/Personen mit Minijob)				
Anzahl	Qualifikation / Funktion (Honorarkraft oder geringfügig beschäftigt/Minijob)	Stundensatz	Tätigkeitsumfang für dieses Projekt (Std. / Woche)	Werden diese Kosten bereits durch eine institutionelle Förderung abgedeckt?	Aufwand für dieses Projekt (brutto) (Eintrag nur, wenn vorherige Spalte mit "nein" beantwortet)
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
			€	( ) ja ( ) nein	€
20				<b>Summe:</b>	€

#	Für dieses Projekt ehrenamtlich tätige Personen mit / ohne Aufwandsentschädigung	
21	( ) bis 5 Personen ( ) bis 10 Personen ( ) bis 20 Personen ( ) mehr als 20 Personen	mit Aufwandsentschädigung
22	( ) bis 5 Personen ( ) bis 10 Personen ( ) bis 20 Personen ( ) mehr als 20 Personen	ohne Aufwandsentschädigung
		<b>prognostizierte Summe:</b>
		(vgl. #17)
		€

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG			
#	Kosten- und Finanzierungsplan: AUSGABEN	Erwartete Ausgaben (Gesamtbetrag)	Zuwendungsfähige Ausgaben*
Die nachfolgenden Angaben gelten für folgenden Zeitraum: _____		Erläuterungen	Wird von der Stadt Heidelberg ausgefüllt:
23	Die nachfolgenden Angaben gelten für folgenden Zeitraum: _____		
Hinweis: Nachdem Sie die aufgeschlüsselten Personalausgaben auf der vorhergehenden Seite eingetragen haben, übertragen Sie bitte die Zwischensummen #19, #20 und #21 in folgende Übersicht.			
24	Personal in Festanstellung (gemäß #19)	0,00 €	0,00 €
25	Honorare etc. (gemäß #20)	0,00 €	0,00 €
26	Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich tätige Personen (gemäß #21)	0,00 €	0,00 €
27	Geschäftskosten (z.B. Telefon, Porto, Bürobedarf)	0,00 €	0,00 €
28	Projektbezogene Miete und Nebenkosten	800,00 €	800,00 €
29	(ggf.) Projektbezogene Vermögensgegenstände**	€	€
30	(ggf.) Projektbezogene Gemeinkosten***	€	€
31	Projektspezifische Sachkosten	€	€
	Deponieren, Seiwandanlage inkl. Werbung	2.400,00 €	2.400,00 €
	Notwend. Deckung	€	€
	Sonstiges (z.B. GEMA, Umlagen)	€	€
32	Veränderung Reinigung Frischtränke und -Verpackung	700,00 € 1.600,00 €	700,00 € 1.600,00 €
		5.500,00 €	5.500,00 €
33	Zwischensumme Ausgaben		
34	Nachrichtlich: Darüber hinausgehende Ausgaben (z.B. übertarifliche Lohnzahlungen)	€	

\* Hinweis: Zuwendungsfähig sind nur zur Erreichung des Zweckes wirtschaftliche und zweckmäßige Ausgaben (vgl. Ziffer 8 der Rahmenrichtlinie Zuwendungen). Dies bedeutet z.B. bei Personalausgaben keine Besserstellung ggü. Öffentlichem Dienst; Personal-, Sach- und Gemeinkosten müssen unmittelbar erforderlich, geschäftsüblich und angemessen sein; zahlungsunwirksame und Finanzierungsaufwendungen nicht zuwendungsfähig.

\*\* Nur im Einzelfall und bis max. 5.000 € förderfähig; bitte auf gesondertem Blatt begründen und aufschlüsseln.

\*\*\* Nur im Einzelfall förderfähig; bitte auf gesondertem Blatt begründen und aufschlüsseln.

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG

Kosten- und Finanzierungsplan: EINKÄUFEN		
#	Die nachfolgenden Angaben gelten für folgenden Zeitraum:	Erläuterung
35		
36	Einnahmen (z.B. Nutzungsentgelte, Beiträge Teilnehmender)	0,00 €
37	Eigenmittel	1.500,00€ Verkaufsmittel
38	Spenden (soweit nicht anderweitig zweckgebunden)	1.000,00€
39	Sonstige Zuwendungen der Stadt*	€
		€
40	Sonstige Zuwendungen der öffentlichen Hand**	0,00 €
		€
41	Sonstige Zuwendungen weiterer Dritter Sponsoren	1.500,00€
		€
42	Sonstige Einnahmen	€
43	<b>Zwischensumme Einnahmen</b>	<b>4.000,00€</b>
44	Nachrichtlich: Nicht berücksichtigungspflichtige Einnahmen***	€

\* Beispielweise Überlassung von Räumlichkeiten; bitte Nachweis beifügen oder nachreichen.

\*\* Bitte Nachweis beifügen oder nachreichen.

\*\*\*Beispielsweise eine parallele institutionelle Förderung der Sparte, der das Projekt zuzuordnen ist (vgl. Ziffer 9 Abs. 2 der ANBest PF)

ANTRAG auf PROJEKTFÖRDERUNG

# PROGNOSE: Gegenüberstellung AUSGABEN / EINKOMMEN		Erläuterung	Wird von der Stadt Heidelberg ausgefüllt: Anmerkungen Fachamt
45	Zwischensumme erwartete Ausgaben (siehe #33)	5.500,00€	
46	Zwischensumme erwartete Einnahmen (siehe #43)	4.000,00€	
47	Saldo	1.500,00€	
48	Höhe der beantragten Zuwendung	1.500,00€	

- Mit nachstehender Unterschrift wird versichert, dass die Angaben in diesem Antrag richtig und vollständig sind.
- Mit Unterzeichnung dieses Antrages erkläre ich mein Einverständnis, dass die in diesem Antrag enthaltenen personen- und projektbezogenen Daten im Rahmen der Förderverfahren der Stadt Heidelberg nach den Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes Baden-Württemberg elektronisch gespeichert und verarbeitet werden dürfen.
- Im Falle einer Förderung bin ich mit der Veröffentlichung folgender Angaben im Internet einverstanden:  
Name des Zuwendungsempfängers / der Zuwendungsempfängerin sowie Art und Zweck der Zuwendung  JA  NEIN

Heidelberg, 04.02.2016

Kerav Davama Schriftführung

(Name, Funktion in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

Anlagen (bitte ggf. näher bezeichnen)

- Satzung anbei
- Nachweis über Gemeinnützigkeit anbei (vgl. #09)
- (ggf.) ausführliche Projektbeschreibung (vgl. #13)
- Aufschlüsselung zur beantragten Übernahme von Ausgabegenständen (vgl. #29)
- Aufschlüsselung zur beantragten Übernahme von Gemeinkosten (vgl. #30)
- Nachweise über beantragte / erhaltene sonstige Zuwendungen der Stadt (vgl. #39)
- Nachweise über beantragte / erhaltene sonstige Zuwendungen der öffentlichen Hand (vgl. #40)
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

( ) Satzung wurde bereits vorgelegt

Hinweise zur Antragstellung und zu diesem Formular

Die Stadtverwaltung Heidelberg orientiert sich bei der Prüfung Ihres Zuwendungs-Antrages an der ab 01.01.2016 geltenden Rahmenrichtlinie Zuwendungen. Den Text finden Sie unter [www.heidelberg.de/zuwendungen](http://www.heidelberg.de/zuwendungen). Der vorliegende Antrag wird dort in Kürze elektronisch verfügbar sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das für die Zuwendungsgewährung zuständige Fachamt; die Kolleginnen und Kollegen helfen Ihnen gerne weiter.

# Antrag auf Unterstützung einer Veranstaltung durch den Ausländerrat/Migrationsrat der Stadt Heidelberg

## Name Ihres Vereins/Ihrer Organisation:

„Türkischer Elternverein Heidelberg und Umgebung e. V.“

## Titel und Datum der Veranstaltung:

Das „Internationale Kinderfest -„23 Nisan“ findet am Samstag, den 23.04.2016, zwischen 14.00-18.00 Uhr im Bürgerzentrum Emmertsgrund statt.

## Inhalt der Veranstaltung:

Am Samstag, den 23.04.16 veranstaltet der „Türkische Elternverein Heidelberg und Umgebung e. V.“ ein internationales Kinderfest im Bürgerzentrum Emmertsgrund Heidelberg. Das Kinderfest wird in der Türkei traditionell am 23. April gefeiert. Durch die Migration von Menschen aus der Türkei wird es mittlerweile seit Jahren überall in Deutschland als ein interkulturelles Kinderfest gefeiert. Im vergangenen Jahr wurde das Fest mit der Unterstützung der Stadt Heidelberg bei der Organisation und des AMR, der finanzielle Mittel zur Verfügung stellte, in Heidelberg gefeiert.

Der 23. April wurde 1920 vom Staatsgründer Mustafa Kemal Atatürk den Kindern gewidmet. Unter dem Motto „Cocuklarimiz gelecegimizdir“ („Kinder sind unsere Zukunft“) werden alljährlich Kinder aus aller Welt am 23. April in die Türkei eingeladen und machen auf die Bedeutsamkeit der Brüderlichkeit, des Friedens, der Freundschaft und des Respekts, nicht nur zwischen den Kindern, sondern auch zwischen den Ländern, Religionen und Kulturen aufmerksam. Die Bedeutung des 23. April als internationales Kinderfest fand durch die Verleihung des erweiterten Titels „Internationales Kinderfest“ durch UNICEF im Jahre 1979 offizielle Anerkennung auf internationaler Ebene.

Auch in diesem Jahr will der „Türkische Elternverein Heidelberg und Umgebung e.V.“ dieses traditionsreiches und großes, verbindendes Fest für alle Kinder in Heidelberg und Umgebung veranstalten. Um die Vielfalt in unserer Stadt zu präsentieren wollen wir verschiedene Kindertanz- und Musikgruppen aus verschiedenen Kulturkreisen einladen. Es wurden bereits Anfragen an zahlreiche Vereine und an die Schulen gemacht. Diese können gegebenenfalls Ihr Engagement für Kinder und das Miteinander der Kulturen z.B. durch einen Infostand oder eine kleine Vorführung präsentieren.

Der finanzielle Aufwand des Festes wird weitgehend durch Sponsoring, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge sichergestellt. Trotz der intensiven Bemühungen finanzielle Mittel aus verschiedenen Quellen zu akquirieren und hohem ehrenamtlichen Engagement seitens der Elternschaft, das dazu beiträgt, den Kostenrahmen möglichst niedrig zu halten, sind wir auf weitere Unterstützung angewiesen, um dieses Fest in geplantem Umfang veranstalten zu können.

Der „Türkische Elternverein Heidelberg und Umgebung e.V.“ bittet den Ausländer- und Migrationsrat der Stadt Heidelberg um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.500 €.

## Rolle des Ausländerrates/Migrationsrates:

Der „Türkische Elternverein Heidelberg und Umgebung e.V.“ würde es sehr begrüßen, wenn der AMR bei diesem Interkulturellem Kinderfest als Kooperationspartner auftreten würde. Im Rahmen dieser Kooperation würden wir uns auf einen finanziellen Zuschuss freuen sowie auf

die Unterstützung bei der Ansprache und Gewinnung für einen inhaltlichen Beitrag, wie oben beschrieben, von Vereinen aus den verschiedenen Kulturkreisen, Schulen und anderen Einrichtungen. Selbstverständlich wird der „Türkische Elternverein Heidelberg e.V.“ und Umgebung das Logo des Ausländer- und Migrationsrates der Stadt Heidelberg auf Flyer und Plakate, die zur Bewerbung der Veranstaltung erstellt werden, als offizieller Kooperationspartner abdrucken.

**Finanzierungsplan** (Gesamtausgaben, andere Einnahmen, Eigenmittel, beantragte Summe beim Ausländerrat/Migrationsrat - gesondertes Blatt beifügen, falls erforderlich):

**Kostenplanung für den 23. April 2016 „Das internationale Kinderfest“**

•Pacht des Bürgerfesthauses	ca. 800 € ✓
•Dekoration	ca. 800 € ✓
•Soundanlage	ca. 600 € ✓
•Aufwandsentschädigung für Tanz- und Musikgruppen, und Essen und Getränke für geladene Gäste	ca. 1.600 € ✓
•Versicherungen	ca. 350 € ✓
•Reinigung	ca. 350 € ✓
•Werbungskosten	ca. 1.000 € (Flyer, Plakate) ✓
<u>Ausgaben insgesamt</u>	<u>ca. 5.500€</u>

**Kalkulationen von den Einnahmen**

•Sponsoren	ca. 1.500 €
•Eigenmittel	ca. 1.500 €
(Mitgliedsbeiträge) ca. 500 €	
•Spenden	ca. 1.000 €
•Beantragte Summe beim AMR Heidelberg	1.500 €
<u>Einnahmen insgesamt</u>	<u>ca. 5.000 € bis 5.500 €</u>

Türkischer Elternverein Heidelberg u. Umgebung e.V

*[Handwritten signatures and scribbles]*